

Sonnige Welt

F. von Bodenstedt (1819-1892)

Satz: Siegfried Skielka, op. G3 155-15

$\text{♩} = 75$ *mf*

S
A

1. Es kam ein Sommer voller Glanz
2. Das mag ein wirres Düften sein
3. Von Vogelchören singt und klingt
4. Die Bur-schen-ziehn mit leichtem Sinn
5. Und frisch bekränzt vor Dorf und Feld

Mst

mf *mf*

1. und je - der Baum steht nun in Blü - te, und al - les schlingt sich
2. von ro - ten Nel - ken auf dem Bee - te, wo - hin man sieht rankt
3. es jauch - zend in den Som - mer - lan - den, und fro - hes Men - schen
4. hin - wan - dernd längs den Wein - ge - län - dern, und Ro - sen flie - gen
5. ragt selbst das Holz - bild der Ma - don - ne es ist ein Jauch - zen

1. 2.

mf *mp*

1. ei - nen Kranz von grün - en Blä - tern um die Hü - te. Hü - te.
2. wil - der Wein um Lau - ben sich und Zaun - stak - ke - te. ke - te.
3. la - chendringt all - ü - ber - all aus den Ve - ran - den. ran - den.
4. vor sie hin hell - rot aus wei - ßen Mäd - chen - hän - den. hän - den.
5. auf der Welt und auf der Welt ist nichts als Son - ne. Son - ne.